

Gottes Mantel

Text & Musik: Kurt Mikula

Strophe



1. Nicht dass dein Herz nie ei - ne Trä - ne rührt, — nicht dass du
2. Nicht dass du in allen Din - gen recht be - hältst, — nie - mals



nie - mals Schmerz und Trau - er spüsst nicht dass dein
auf — dem Weg durchs Le - ben fällst, nicht, dass



Weg ge - ra - de ist, — oh - ne Mü - he, oh - ne Zwist, doch wünsch ich
dich das Le - ben schont und kein Zwei - fel in dir wohnt, doch wünsch ich



dir: Dass Got - tes Se - gen wie ein Man - tel dich um - fängt,
dir:



der dich be - schützt, vor all dem, was dich kränkt, der in der



bit - ter - kal - ten Nacht dich warm - hält und ganz sacht ü - ber dich wacht. —

CODA



warm hält und ganz sacht ü - ber dich wacht. —

